Mitgliederversammlung 21. April 2023

Bericht von Dr. Steffi Gal zu ausgewählten Bereichen

SIH
- Die Nachfrage ist gleichbleibend hoch bei den 1zu1-Beratungen unter der Leitung von Peter Pfleiderer.
- Smartphone-Stammtisch und Internet-Stammtisch werden angeboten (auch hybrid; vor Ort und über Zoom).
- Peter Pfleiderer organisiert zudem weitere Veranstaltungen: Erste Schritte digital, Smartphone für Einsteiger und einen Zoom-Workshop. Ziel bei allen SIH-Angeboten ist es, die digitale Teilhabe der Senioren zu stärken. Resonanz sehr positiv!
- Peter Pfleiderer möchte auch in diesem Jahr mit den Senioren-Internet-Helfern am deutschlandweiten Digitaltag teilnehmen (Termin: 16. Juni 2023).

Grüne Damen und Herren
- Die Teams im SLK-Klinikum arbeiten zuverlässig an sechs Tagen die Woche. Wir hatten in diesem Jahr einen Todesfall unter den Grünen Damen. Am 02.02.23 verstarb Frau Friedlinde Gern. Außerdem meldeten sich altersbedingt auch Damen aus dem langjährigen Team ab.
- Erfreulicherweise können wir vermelden, dass wir gleich drei neue Grüne Damen hinzugewinnen konnten. Unser Team vor Ort ist stabil.

Literaturkreis und Museumskreis
- Petra Schönfeld und Wolfgang May sind hier weiterhin Ansprechpartner. Es finden laufend Treffen mit Interessierten statt.

Theaterkreis
- Der Theaterkreis hat sich das letzte Mal am 12. April 2023 getroffen. In der aktuellen Saison kommen 9 Termine (ein Termin pro Monat) zusammen. Die Abstimmung mit dem Theater funktioniert problemlos und zügig.
- Die Resonanz ist gestiegen durch Pressearbeit und E-Mail-Kommunikation. Wir informieren regelmäßig 57 Theaterkreisfans über die Neuigkeiten in Sachen Theaterkreistreffen.

Reparier Café
- Das Reparier Café in der experimenta ist für die Bürger da (Ort: Maker Space). Jeweils am 2. und 4. Montag eines Monats ist das Reparier Café besetzt (immer zwischen 15-17 Uhr).
- Die Interessierten rufen im Seniorenbüro an und werden dann über die Reparatur-Tage informiert. Wir weisen jeweils im Vorfeld darauf hin, welche Geräte zu unserem Kompetenzgebiet gehören und welche nicht.

Handwerker-Service
- Über ein Jahr lang war lediglich Helmut Drauz als Handwerker im Außeneinsatz.
- Nun hat sich das Team wieder vergrößert, denn Eckard Selk, Gerhard Schmidberger und Gerd Jacob möchten Reparaturaufträge übernehmen. Auch hier erfolgt bereits telefonisch die Vorauswahl und Prüfung, ob das Problem zu unserem Wirkungsspektrum passt.

Hausaufgabenhelfer
- Die Nachfrage ist nach wie vor hoch. An uns treten Schulen, Behörden, Vereine/Organisationen, sogar Berufsschulen und Bundesinitiativen wie „Rückenwind“ heran.
- Unser Hausaufgabenhelfer-Team besteht aus ca. 10 Personen. Wir sind nach wie vor stets auf der Suche nach neuen Freiwilligen. Dies gestaltet sich jedoch als recht schwierig in diesem Bereich.

Beratungen zur Patientenverfügung
- Unser Berater-Team besteht aktuell aus 10 Personen.
- In den ersten 3 Monaten 2023 stellten wir eine erhöhte Nachfrage fest. Es stellte sich heraus, dass ein vor der heute-Sendung im ZDF geschalteter Werbespot von der Firma Alfilio die Menschen animierte, eine Patientenverfügung erstellen zu lassen. Derzeit ist die Nachfrage wieder ausgeglichen.

Leihomas
- Unser Leihoma-Team umfasst derzeit 12-13 Leihomas. Passt alles mit den Familien, dauern die Beziehungen zu den Kinder oft mehrere Jahre. Somit wird nur selten eine Leihoma frei.
- Oft sagen wir am Telefon bereits ab, denn die Vorstellungen der Anrufer weichen hin und wieder stark von unserem Aufgabenbereich ab. Kinderreiche Familien aus prekären Verhältnissen, Sprachprobleme der Eltern, Wohnorte weit außerhalb Heilbronns u.s.w. kommen für unsere Leihomas nicht in Frage. Nicht selten werden wir mit einem Hauswirtschaftsdienst verwechselt, doch unsere Leihomas kochen und putzen nicht bei den Familien. Wir hätten gerne wieder mehr Leihomas, doch das Akquirieren neuer Leihomas gestaltet sich als schwierig.

Sicherheitsberater
- Wolfgang Arndt und Helmut Drauz fungieren weiterhin als Sicherheitsberater.
- Sie halten Vorträge zu Themen wie: Schockanrufe, WhatsApp-Betrugsmasche, falsche Polizisten und Betrugs-E-Mails.

Tauschring und Kreisseniorenrat
- Die Beziehungen zum Tauschring und zum Kreisseniorenrat gestalten sich als freundschaftlich.
- Die Post für diese beiden Institutionen wird über das Seniorenbüro angenommen und weitergeleitet.

Raumnutzung
- Seit der letzten Mitgliederversammlung haben wir die Räume in einigen Fällen anderen Gruppierungen und Personen überlassen. Nach Prüfung entscheiden wir jeweils, ob wir unsere Räumlichkeiten zur Verfügung stellen (gegen eine Aufwandsentschädigung).
- Wir haben die Erfahrung gemacht, dass trotz genauster vorheriger Absprachen zur Raumüberlassung, durch uns jeweils hinterher Aufräum- und Putzarbeiten nötig sind. Wir haben uns vorgenommen, noch genauer mit den Raumnutzern zu kommunizieren.

Quartiersarbeit
- Hauptakteur im Südviertel ist das Quartierszentrum ARKUS in der Happelstraße 17. Andere Quartierspartner sind: Paritätische Sozialdienste Heilbronn, Selbsthilfebüro, Kreisseniorenrat u.a.
- Im ARKUS werden in Kürze große Umbauarbeiten stattfinden. Zudem stellten wir fest, dass die Resonanz der Bürger bezüglich des auch von uns mitorganisierten Themencafés Ende 2022 immer geringer wurde. So ist eine Neugestaltung der Quartiersarbeit angebracht. Treffen dazu sind bereits terminiert. Übergangsweise werden Treffen mit Bürgern nun im Quartierszentrum Hoover-Siedlung erfolgen.
- Wir möchten den Verein Senioren für Andere auch beim kommenden Südstadtfest am 2. Juli 2023 wieder im Südviertel vorstellen und einen Infostand auf dem Ueltzhöfer-Parkplatz organisieren.

Befristete Sonderaufgabe des Seniorenbüros: Hilfe zum Wohngeldantrag
- Das Seniorenbüro unterstützt das Amt für Familie, Jugend und Senioren der Stadt Heilbronn seit 20. Januar 2023 bei der Hilfe zum Wohngeldantrag. Aufgrund einer Gesetzesänderung rechnete die Stadt damit, dass dreimal so viele Menschen nun eine Wohngeldberechtigung haben. Die Flut an Neuanträgen konnte zu Beginn nicht alleine von der Stadt gestemmt werden. So erklärten wir uns bereit, zu helfen.

- Eine Schulung zum Ausfüllen der Formblätter fand am 13. Januar 2023 in den Räumen des Seniorenbüros statt. Mehrere Heilbronner Institutionen (u.a. auch wir) erhielten Anweisungen vom Amtsleiter Achim Bocher zum korrekten Ausfüllen der umfangreichen Formblätter.
- Bisher haben wir ca. 23 Termine absolviert (mit 8 Beratern aus unserem Helferkreis). Das Projekt läuft in Kürze wieder aus.

Preise und Fördergelder
- Wir haben uns wieder bei einer Spenden-Aktion angemeldet, bei der Spendengelder verlost werden. Diesmal haben wir die Arbeit unserer Hausaufgabenhelfer vorgestellt.
- Initiator der Aktion „Förderpenny“ ist die Supermarktkette Penny.
- Ende Mai tagt die Jury von Penny und wählt förderwürdige Initiativen aus, über die die Kunden von Penny im Sommer abstimmen können.

Vernetzung
- Der Verein Senioren für Andere ist eine bekannte und gut vernetzte Institution in Heilbronn. Da wir thematisch so breit aufgestellt sind, interagieren wir regelmäßig mit den unterschiedlichsten Akteuren aus dem Stadt- und Landkreis. Kürzlich führten wir beispielsweise Gespräche mit der neuen Direktorin der Volkshochschule Unterland Roswitha Keicher, mit der Diakoniestation und mit den Frühen Hilfen der Stadt Heilbronn, um nur einige zu nennen. Auch gehören wir zu einer Initiative namens „Lotsen durch die digitale Welt vor Ort“, organisiert vom Landkreis.
- In diesem Jahr gab es bereits drei Fernsehbeiträge (L-TV und Zone 7 aus Mannheim /produziert für RTL) über uns. Es ging dabei um die Wohngeldhilfe, um das Reparier Café und um das Thema digitale Teilhabe.
- Um die Angebote des Vereins übersichtlich darzustellen, arbeitet ein Team von uns derzeit an einer neuen Broschüre. Die letzte vom Verein erstellte Broschüre war die Jubiläums-Broschüre aus dem Jahre 2017. Daher ist eine Aktualisierung notwendig.

Fazit: Das Seniorenbüro ist weiterhin aktiv im Einsatz und nimmt seinen Auftrag, den Bürgern zu helfen, sehr ernst.